

Veranstaltung

Das 45. Dresdner Wasserbaukolloquium wird am 14./15. Juni 2022 in gewohnter Weise als Präsenzveranstaltung mit parallelen Vortragsblöcken und einer Fachausstellung durchgeführt werden. Tagungsort ist das "Maritim Internationales Congress Center Dresden", Ostra-Ufer 2, 01067 Dresden.

Termine

15.03.2022 Fristende für Einreichung von Kurzfassungen
04.04.2022 Mitteilung zur Annahme eingereicherter Beiträge
12.04.2022 Veröffentlichung des Tagungsprogramms
30.04.2022 Ende der Frühbucheranmeldung
08.05.2022 Redaktionsschluss für Tagungsband

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt bis 30.04.2022 **375 EUR** und danach **425 EUR**. Bei Stornierung bis zum 24.05.2022 wird die gezahlte Tagungsgebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 25 EUR zurückerstattet. Nach dieser Frist können leider keine Rückerstattungen mehr vorgenommen werden.

Abendveranstaltung

Am Abend des 14. Juni 2022 wird ein wissenschaftlicher Erfahrungsaustausch veranstaltet. Weitere Informationen dazu folgen in zukünftigen Ankündigungen zum Kolloquium.

Veranstalter

Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen Universität Dresden in Kooperation mit der Gesellschaft der Förderer des Hubert-Engels-Instituts für Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen Universität Dresden e. V.

Organisation

Intercom Dresden GmbH in Zusammenarbeit mit dem Institut für Wasserbau und Technische Hydromechanik der Technischen Universität Dresden

Konferenzsprache

Die Konferenzsprache ist Deutsch.

Kontakt

Heike Dürichen; Intercom Dresden GmbH
E-Mail: organisation@wasserbaukolloquium.de
Telefon/Fax: + 49 (0)351-320173 80 / -320173 33



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

www.wasserbaukolloquium.de/2022

**wieder in Präsenz
im Juni 2022!**

45. Dresdner Wasserbaukolloquium Nachhaltigkeit im Wasserbau - Umwelt, Transport, Energie

14. und 15. Juni 2022

Ankündigung
Call for Papers



Institut für
Wasserbau und
Technische Hydromechanik

Aus aktuellem Anlass

Das 45. Dresdner Wasserbaukolloquium wird im Jahr 2022 wieder in Präsenz* durchgeführt, um eine persönliche Kontaktaufnahme zwischen Vertretern aus Wissenschaft, Ingenieurbüros, Fachbehörden, Verbänden und Industrie auf der Tagung und in der Fachausstellung zu ermöglichen. Trotz großem Erfolg der letztjährigen digitalen Veranstaltung entsprechen wir damit einem vielfach formulierten Wunsch der zahlreichen Teilnehmenden und Interessenten. Um dies zu ermöglichen, wird die Veranstaltung ausnahmsweise in den Frühsommer 2022 verschoben und mit den positiven Erfahrungen aus dem digitalen Format 2021 weiterentwickelt.

Seien Sie gespannt! Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und Ihre Teilnahme!

* Teilnahmebedingungen auf www.wasserbaukolloquium.de

Programm

Außerordentliche Starkniederschlagsereignisse, extreme Hochwasserereignisse, wie z. B. an Ahr und Erft in 2021, jedoch auch langanhaltende Trockenperioden und Wasserknappheit haben die Auswirkungen des Klimawandels weltweit in das gesellschaftliche Bewusstsein gebracht. Dies fand u. a. Ausdruck im "European Green Deal", im beschlossenen vorzeitigen Kohleausstieg oder auch auf der Weltklimakonferenz im November 2021, auf der sich die Staatengemeinschaft zur Einleitung einer weltweiten, klimapolitischen Wende verpflichtet hat. Alle sind aufgerufen, Potenziale zum Erreichen der Klimaziele zu identifizieren und zu nutzen. Vor diesem Hintergrund sollen im Rahmen des **45. Dresdner Wasserbaukolloquiums unter dem Motto „Nachhaltigkeit im Wasserbau - Umwelt, Transport, Energie“** mögliche Beiträge auf dem Gebiet des Wasserbaus und der Wasserwirtschaft u. a. zu folgenden Themen vorgestellt und diskutiert werden:

- ressourcenschonende Baustoffe und -verfahren
- nachhaltiges Hoch- und Niedrigwasserrisikomanagement
- klimaneutrale Wasserstraße und Binnenschifffahrt
- Umweltverträglichkeit von Stau- und Wasserkraftanlagen
- Gewässerentwicklung in Zeiten des Klimawandels
- grüne Lösungen für Ufer- und Küstenschutzmaßnahmen
- Kreislaufwirtschaft in Planung und Umsetzung
- klimabezogene Evaluierung wasserbezogener Projekte

In diesem Kontext informiert die begleitende Fachausstellung über Produkte, Verfahren und Leistungen von Herstellern, Ingenieurbüros und Verbänden.

Kurzfassungen (Abstracts)

Kurzfassungen möglicher Konferenzbeiträge reichen Sie bitte in die online vorgegebene Themengliederung unter <https://wasserbaukolloquium.de/abstracts> bis spätestens 15.03.2022 ein. Eine Anmeldung zum Kolloquium ist hierfür zunächst nicht erforderlich. Die Kurzfassungen dürfen einen Umfang von 2.500 Zeichen nicht überschreiten und maximal eine Abbildung enthalten.

Voraussetzung für die Annahme eines Tagungsbeitrages ist die Bestätigung durch das wissenschaftliche Komitee bis zum 04.04.2022. Nach Annahme des Beitrags ist die Anmeldung der Person, die vortragend sein wird, erforderlich. Dieser wird eine reduzierte Teilnehmergebühr von 275 EUR gewährt. Alle Daten angenommener Beiträge dürfen in den Tagungsunterlagen sowie auf den Tagungswebseiten veröffentlicht werden.

Informationen

Tagungsband

Die angenommenen Beiträge werden unter Open-Access-Bedingungen in einem Tagungsband, der in der Reihe „Dresdner Wasserbauliche Mitteilungen“ (ISSN 0949-5061) erscheint, sowie digital über das Hydraulic Engineering Repository (HENRY) der BAW veröffentlicht. Der Tagungsband kann wahlweise digital oder in gedruckter Form bezogen werden.

Fachausstellung, Inserate & Sponsoring

Neben der Buchung eines Ausstellungsstandes für die Fachausstellung besteht die Möglichkeit, im Tagungsband und im Programmheft Anzeigen einfügen zu lassen oder die Veranstaltung durch verschiedene Arten des Sponsoring zu unterstützen. Weitere Informationen zu den Buchungsoptionen erhalten Sie im Aussteller- und Sponsorenhandbuch auf der Internetseite der Veranstaltung.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt durch Onlineregistrierung unter <https://wasserbaukolloquium.de/anmeldung> und wird mit einer E-Mail bestätigt, welche auch die Rechnung beinhaltet. In der Tagungsgebühr sind der Tagungsband, die Teilnahme an den Vorträgen sowie die gastronomische Pausenversorgung enthalten. Die Anmeldung zur Abendveranstaltung und die zugehörige Abrechnung erfolgen separat.